

M 3: Einander entgegenkommen

- Flexible Sprechstundenmöglichkeiten
- Zeitlich nach Jahrgangsstufen gestaffelte Elternsprechabende / -tage

M 4: Respektvoll handeln

Grundvoraussetzung

M 5: Kontakte pflegen

- Elternstammtische für die einzelnen Klassen
- interne Klassenfeste mit Eltern (z.B. Buchstabenfest, gesundes Frühstück, Turnusabschlussfest,...)
- Angebot zur raschen Kontaktaufnahme per Telefon oder E-Mail

M 6: Zusammengehörigkeit stärken

- gemeinsame Arbeit am Leitbild, Wertevertrag
- gemeinsame Schul-T-Shirts für Kinder, Eltern und Lehrer

M 7: Für Aufenthaltsqualität sorgen

- gleichberechtigte Sitzordnung bei Elterngesprächen
- Tanne am Eingang
- Licht in den Gängen
- Ausschilderung Sekretariat

Verschönerung des Eingangsbereichs

Schullogo auf Haupteingangsseite

Qualitätsbereich Kommunikation

Ziele:

- Schule und Eltern pflegen einen regelmäßigen, auch anlassunabhängigen Informationsaustausch, mit klaren, den Eltern bekannten, innerschulischen Zuständigkeiten für die Kommunikation.
- Schule und Eltern nutzen vielfältige Kommunikationswege und –formen zur gegenseitigen Information.
- Die Schule informiert sich über die außerschulische Lebenssituation der Kinder.

<p>Bereits laufende Maßnahmen:</p> <p>M 1: Gelegenheiten für Gespräche anbieten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gezielte Einladungen zu Sprechstunden, Elternabenden und informellen Anlässen - Evaluation zur Nutzung des internen Bereichs der Schulhomepage; „Klickzähler“ - Ausweitung durch gezielte Vorschläge seitens der Eltern z. B. Einstellung des Speiseplans - Umstrukturierung Schulleitungsbüro mit Besprechungszimmer, Empfangsbereich Sekretärin - Einstellen von vorzeitigem Unterrichtsschluss (hitzefrei) auf der Homepage - Thematische Elternabende - Elternabende für zukünftige Schulanfänger mit Kennenlernen von Erstklasszimmern <p>M 2: Ansprechpartner benennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beauftragte für Kooperation Eltern - Schule <p>M 3: Erreichbarkeit sicherstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schulleitung telefonisch und per E-Mail zeitnah erreichbar - Sprechstunden nach Vereinbarung werden angeboten 	<p>Geplante Maßnahmen:</p> <p><i>Nutzung des Programms „Schulmanager online“ als Elterninformationssystem</i></p>
--	---

M 4: Das Umfeld einbeziehen

- Kooperation mit den Kindergärten
- Austausch über Fördermöglichkeiten vor Schulbeginn
- intensive Information der Eltern durch thematische Elternabende in den Kindergärten

M 5: Auf Bedürfnisse eingehen

- Einsatz von Übersetzern für Eltern mit Migrationshintergrund

M 6: Gesprächskompetenz schulen

- Einbeziehung von Junglehrern in Elternabende und Sprechstunden

M 7: Zielstrebig informieren

- Regelmäßige Information über das Schulgeschehen (Jahresprogramm, interner Bereich der Homepage)

Qualitätsbereich Kooperation

Ziele:

- Die Eltern beteiligen sich auf vielfältige Art am schulischen Geschehen und bringen ihre Stärken ein.
- Die Schulgemeinschaft ist mit Erziehungs- und Bildungspartnern in Gemeinde und Region vernetzt.
-

<p>Bereits laufende Maßnahmen:</p> <p>M 1: Gemeinsam Ziele vereinbaren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lernentwicklungsgespräche mit Zielvereinbarungen (Überprüfung der Fortschritte in Bezug auf die Zielerreichung am Schuljahresende) - Lernentwicklungsgespräche in Jahrgangsstufen 1 und 2 als fester Bestandteil - Lernentwicklungsgespräche in der 3. Jahrgangsstufe <p>M 2: Konsens suchen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überarbeitung des Wertevertrags durch Eltern und Lehrer in gemeinsamer Sitzung <p>M 3: Elternkooperation fördern</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung für Eltern mit Migrationshintergrund bei sprachlichen und sonstigen Problemen <p>M 4: Impulse für zu Hause geben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Infoabende (Medienerziehung, Sexualerziehung) <p>M 5: Sich im Umfeld vernetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kontakte zu externen Partnern pflegen → Pfarrbücherei Etting, Stadtbücherei, Marktmuseum Gaimersheim, Stadtmuseum, AUDI AG, Mittelschule Obh. Schulsporttag mit dem TSV Etting Präventionsangebote z. B. durch Polizei (Verkehrserziehungselternabende) 	<p>Geplante Maßnahmen:</p> <p><i>Ergänzung Wertevertrag – Vorgehensweise zur Umsetzung bei Regelverstößen</i></p> <p>Maßnahmenkatalog in Planung</p>
---	--

M 6: Elternexperten einbeziehen

- Schwimmkurse durch Fachlehrkraft aus der Elternschaft für Erstklasskinder
- Unterrichtsgänge durch Elternexperten stützen
 - Feuerwehr, Bäckerei
- Lesepaten

M 7: Mithilfe anbieten und annehmen

- Walking-bus-Gruppen
- Schulweghelferdienste
- Schulfruchtprogramm (Obst holen und schneiden)
- intensive Mithilfe bei Schulfesten
 - Organisation, Auf- und Abbau, Catering
- Begleitung bei Ausflügen und Unterrichtsfahrten
- RAMADAMA - Mithilfe
- Mithilfe „Beweg-Dich-Festival“

D. Qualitätssicherung

Eine erste interne Evaluation unserer Elternarbeit soll im Rahmen der externen Evaluation, die im Schuljahr 17/18 stattfindet erfolgen. Die Ergebnisse der Evaluation werden den Eltern anschließend transparent gemacht.

Ein KESCH – Team, gebildet bei der ersten gemeinsamen Sitzung Elternbeirat – Lehrerkollegium besteht aus zwei Mitgliedern des Elternbeirats (Herr Sommer und Frau Weber) und zwei Mitgliedern des Lehrerkollegiums (Frau Kiefel und Frau Wöhr, Schulleiterin), trifft sich zweimal pro Schuljahr zur gegenseitigen Absprache und Planung.

Zusätzlich soll einmal pro Schuljahr eine gemeinsame Sitzung von Elternbeirat und Lehrerkollegium stattfinden.

Auf der Grundlage dieser Rückmeldungen wird das bestehende Konzept fortgeschrieben, ergänzt oder umgearbeitet.

E. Beteiligung der Schulgemeinschaft

Die Vorgehensweise zur Weiterführung des schulspezifischen Konzepts zur Bildungs- und Erziehungspartnerschaft wurde durch die KESCH-Beauftragte, Frau Tanja Kiefel dem Lehrerkollegium und dem Elternbeirat vorgestellt. In Zusammenarbeit mit der Schulleitung wurde und wird das Konzept mit den beteiligten Gruppen weiterbearbeitet. Es ist beabsichtigt, die farblich gekennzeichneten Maßnahmen spätestens bis zur nächsten gemeinsamen Sitzung von Elternbeirat und Lehrerkollegium im Schuljahr 2017/18 umzusetzen.